

Katholisches Pfarrzentrum St. Nikolaus,
Gemeindesaal
Münsterplatz 5, Überlingen

Johannes Waldschütz

Historiker

spricht zum Thema

Eine Stadt braucht Kirchen und Klöster:
Die Überlinger Jodokkapelle und die
religiöse Landschaft im reichsstädtischen
Überlingen.



Bild: Foto Lauterwaasser

Anlässlich der Ersterwähnung der Jodokkapelle vor 600 Jahren wirft der Vortrag einen Blick auf die Geschichte, religiöse Funktion und Ausgestaltung der Jodokkapelle im Kontext der geistlichen Einrichtungen der Reichsstadt Überlingen. Neben dem Münster, der Mutterkirche in Aufkirch sowie dem Spital zum Heiligen Geist gab es in und um Überlingen zahlreiche Kapellen sowie mehrere Männer- und Frauenklöster. Zudem hatten auswärtige Klöster wie Salem, Petershausen oder Wald Stadthäuser in Überlingen. Auch die von Zünften und Stadtbürgern gegründeten Gebetsbruderschaften verdichteten das religiöse Netz in Überlingen. Diese intensive religiöse Landschaft macht deutlich, welche Rolle Kirche und Religion in Mittelalter und Früher Neuzeit einnahmen. Eine Stadt, und insbesondere eine Reichsstadt brauchte Kirchen, Kapellen und Klöster. Vor diesem Hintergrund zeichnet der Vortrag die Geschichte der Jodokkapelle nach und setzt diese in Bezug zur den anderen geistlichen Einrichtungen.

